



Die Wassergenossenschaft Raach ist für die Zukunft gerüstet

Ing.ⁱⁿ Daniela List, ecoversum

Wir haben **Obmann DI Franz Neubauer** und **Wasserwart Volker Sornig** in Raach besucht.

Frage: Herr Obmann, wie sehen Sie die Zukunft der Wassergenossenschaft?

Wir sind für die Zukunft gut gerüstet. 2003 mussten wir wegen der Trockenheit aus einem Privatbrunnen zusätzlich Wasser beziehen. Wir haben daraufhin rasch reagiert und in Bergnähe einen neuen Brunnen gebaut. Mit der Quelle (0,5-4,5 l/sec.) und dem Brunnen (2 l/sec.) haben wir nun auch in Zukunft ausreichend Wasserdargebot. Schon 2007 haben wir einen Datenlogger zur laufenden Überwachung eingebaut. Seit 2019 ist die Notstromversorgung in Betrieb. Im gleichen Jahr haben wir die Wasserschutzzone I der Johannenquelle mit 2000 m² gekauft und alte Wurzelstöcke vorsichtig rund um die Quelle entfernt. 2021 wurde eine UV-Anlage eingebaut.

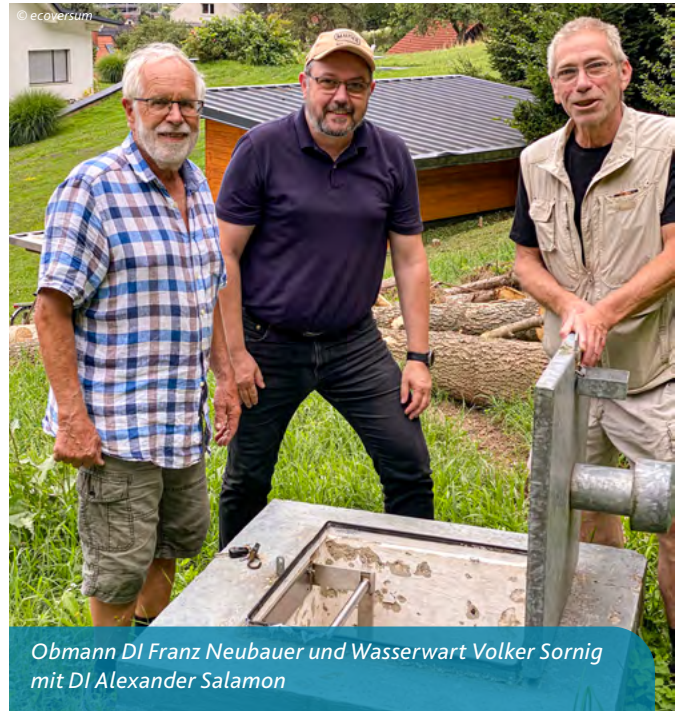
Frage: Wie führen Sie die Wassergenossenschaft?

Wichtig für den Betrieb ist unser Mehrkanal Datenlogger, der Leitungsdruck, Wassertemperatur, Menge der Wasserzuflüsse (Quelle, Brunnen) und Wasserabgabe in die Hauptleitungen laufend kontrolliert. Die Wasserwarte führen täglich eine Kontrolle im Pumpenhaus durch und dokumentieren diese.

Unsere Leitungen und Anlagenteile haben wir in Plänen genau dokumentiert. Zu allen Anlagenteilen haben wir genaue Prüfvorschriften. Herr Sornig hat auch am Seminar „Digitaler Leitungskataster“ teilgenommen und befasst sich damit.

Die Abrechnungen mache ich mit Excel. Die Erhebungsformulare für die Berechnung der Beiträge und die Vorschreibungen stelle ich persönlich zu (meist mit dem Fahrrad! Anm. der Redaktion). Mit der letzten Satzungsänderung haben wir einen Vollmacht-Passus eingeführt, die es auch Lebenspartnern von Anlagenbesitzern erlaubt, eine Funktion in der Wassergenossenschaft zu übernehmen. Damit konnten wir auch wieder neue Mitglieder für die Mitarbeit in der Wassergenossenschaft gewinnen. Ein neues Mitglied hat nun im Herbst 2023 die Wasserwart-Ausbildung gemacht.

„Wir machen fast alles selbst – von der Konzeption über die Planung bis hin zum Bau in Eigenregie, sind dabei aber immer im fachlichen Austausch mit Fachfirmen“, betont Obmann Neubauer.“



Obmann DI Franz Neubauer und Wasserwart Volker Sornig mit DI Alexander Salamon

Eckdaten zur Wassergenossenschaft Raach

- 💧 **Lage:** Stadt Graz, KG Gösting
- 💧 **Beginn:** 1900 Gründung als lose Wasserversorgungsgemeinschaft, 1967 Gründung der Wassergenossenschaft Raach
- 💧 **Obmann:** DI Franz Neubauer (seit 2005)
- 💧 **Versorgungsgebiet:** 164 Liegenschaften (Anschlüsse) mit ca. 470 Personen, 55 private Schwimmbäder und einige Kleinbetriebe, durchschnittlicher täglicher Verbrauch: ca. 70 m³/d
- 💧 **Anlagen:** 1 Quelle (Johannenquelle), 1 Brunnen (Fitzingerbrunnen), 2 Hochbehälter (120m³, 25m³), UV-Anlage, Datenlogger
- 💧 **Notstromversorgung:** seit 2019

Frage: Wie schaffen Sie ein Wasserbewusstsein bei Ihren Mitgliedern?

Wir haben keine Wasserzähler, die Wasserkosten werden nach Beiträgen (Anlage, Personen, Vermietung, Gewerbe, Schwimmbad) abgerechnet. In den Mitgliederversammlungen wurde auch festgelegt, für welche Zwecke das Wasser sorgsam zu verwenden ist. ■